



für alle Bürgerinnen und Bürger der Großgemeinde Stockheim
mit den Ortsteilen Neukenroth, Wolfersdorf, Reitsch, Haßlach, Haig und Burggrub sowie Glosberg

Theaterverein „Frohsinn“ Neukenroth bringt echten „Knaller“ auf die Bühne



Beim Neukenrother „Nur Zoff um dem Stoff“ blieb kein Auge trocken.

Neukenroth – Fünf schnellstens ausverkaufte Aufführungen und ein begeistertes Feedback für das neue Stück hat der Theaterverein Frohsinn Neukenroth für das Theaterstück „Nur Zoff mit dem Stoff“ einheimen können. „Geniales Stück“, „perfekte Rollenverteilung und mega gespielt“, „man ist aus dem Lachen gar nicht mehr herausgekommen“, fast schon euphorisch äußerten sich die Besu-

cher zum 3-Akter von Bernd Gombold. Auch die Bühne, die zum Teil aus 100jährigen Kulissen und von der Montessori-Fachoberschule Kronach neu gemalten Teilen hervorragend zusammengestellt wurde, fand großen Beifall.

Gleich zwei neue Akteure und ein neuer Regisseur wurden bei ihrem Einstand mit dem gesamten Ensemble am Ende überschwänglich be-

klatscht. Im Stück dreht sich alles um Gemüse und Pflanzen mit psychoaktiven Wirkstoffen, die heilsam und berauschend wirken. Franz (Daniel Wachter) und Erika Kohlkopf (Kerstin Wachter), die einfachen und hart arbeitenden, robusten Gemüsebauern mit wenig Verdienst, steht die überaus gesundheitsbewusste Nachbarin Maja Müslein (Katrin Fiedler), die ordentlich Geld mit ökologischem Gemüseanbau und chinesischer Heilkunst verdient, gegenüber. Deren Mann Klaus (Joachim Beez) ist eher langsam und verschlafen und hat nicht viel dafür übrig. Kunden wie Berta Lädle (Vanessa Rose) und Hanneliese von Wolkenstein (Christina Brandl) kommen regelmäßig, um ihre Wehwechen und Problemchen behandeln zu lassen oder kaufen ihr Obst und Gemüse jeweils dort, wo ihnen die größten Bären aufgebunden werden. Weitere Kunden sind der italienische Pizzabäcker Giovanni Tomati (Steffen Fiedler) und seine impulsive Frau Maria (Christina Foidl) von der Pizzeria

„La Traviata“, die bei ihren Problemen und Sorgen immer den Rat und die Hilfe der gutmütigen Kohlkopfs in Anspruch nehmen. Als den Kohlkopfs von Mafiosi Mario (Dominik Fiedler) das große Geld versprochen wird, wenn sie „ein paar Pflänzchen“ unauffällig hegen und pflegen, fangen diese sofort Feuer und sehen sich auch schon als reiche Gemüsebauern. Auch Thorsten Weichmann (Norbert Fleischmann) quartiert sich als vermeintlicher Softie im Hause Kohlkopf ein.

Er ist jedoch als Kommissar „undercover“ unterwegs, der Mafiosi Mario schließlich am Ende verhaftet und den Traum der Kohlkopfs zerschlägt. Kein Geld für die Pflänzchen, dafür aber eine großzügige Belohnung entschädigen die Kohlkopfs am Ende. Unter der Regie von Andre Schneider liefen die Amateurschauspieler zur Höchstform auf und präsentierten lustige Dialoge, perfekte Mimik und begeisterndes Schauspiel im Füllwebersaal. Als fleißige Helfer hinter den Kulissen waren Luisa Maurer und Stefan Wachter als Souffleure, Christina Schneider und Tina Stumpf in der Maske und Walter Fleischmann an der Technik dabei. Irene Fröba, Gerhard Bogdanski und Franz-Josef Fehn sorgten an der Abendkasse dafür, dass jeder Besucher seinen Platz fand.

Aus dem Inhalt:

Kirchliche Nachrichten	Seite 2
Termine – Veranstaltungen und Aktionen	Seite 3
Apotheken und Zahnärztlicher Notdienst	Seite 4
Rathaus-Info/Termine	ab Seite 6

MERKZETTEL

WELCHE TONNE KOMMT?

Sa., 11. Januar: **grau**

Fr., 17. Januar: **grün**

Fr., 24. Januar: **grau**

Fr., 31. Januar: **gelb**

ohne Gewähr - gilt nicht für Glosberg

Text und Bild: Joachim Beez

Wie präsentieren Sie sich Ihren Kunden?

Sie brauchen ein Logo, Visitenkarten, Briefpapier, Flyer oder eine Firmenbroschüre?

Wir übernehmen Gestaltung und Druck und helfen Ihnen dabei, Ihrem Unternehmen ein neues „Gesicht“ zu geben.

setale
WERBUNG | DESIGN

Badstraße 29 | 96332 Pressig-Rothenkirchen | Tel. 0 92 65 71 46 | info@setale-werbung.de | www.setale-werbung.de

Gottesdienste und Gruppen der Kath. Pfarreien in der Großgemeinde Stockheim

Gottesdienste

Freitag, 10.01.25	18.30 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth, davor Rosenkranz
Samstag, 11.01.25	17.45 Uhr	Hl. Messe in Haig
	19.00 Uhr	Hl. Messe in Haßlach
Sonntag, 12.01.25	08.45 Uhr	WGD in Reitsch
	08.45 Uhr	Hl. Messe in Stockheim
	10.15 Uhr	WGD in Neukenroth
	14.30 Uhr	Tauffeier in Neukenroth
Mittwoch, 15.01.25	18.30 Uhr	Hl. Messe in Stockheim, davor Rosenkranz
Donnerstag, 16.01.25	14.00 Uhr	Ewige Anbetung in Neukenroth - KLVB
	15.00 Uhr	Ewige Anbetung in Neukenroth - Senioren
	16.00 Uhr	Ewige Anbetung in Neukenroth - KAB
	17.00 Uhr	Einsetzungsgamt in Neukenroth
Samstag, 18.01.25	19.00 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth
Sonntag, 19.01.25	08.45 Uhr	WGD in Haig
	08.45 Uhr	Hl. Messe in Reitsch
	10.15 Uhr	Hl. Messe in Stockheim
	10.15 Uhr	WGD in Haßlach
	16.00 Uhr	Sebastianiandacht in Haig
Montag, 20.01.25	16.00 Uhr	Sebastianiandacht in Haig
Donnerstag, 23.01.25	14.30 Uhr	Ewige Anbetung in Stockheim - Senioren
	15.30 Uhr	Ewige Anbetung in Stockheim - Stille Anbetung
	16.00 Uhr	Ewige Anbetung in Stockheim - Frauen u. Männer
	17.00 Uhr	Einsetzungsgamt in Stockheim
	19.00 Uhr	Hl. Messe in Reitsch
Freitag, 24.01.25	18.30 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth, davor Rosenkranz
Samstag, 25.01.25	17.30 Uhr	Kinderkirche in Reitsch
	17.45 Uhr	Hl. Messe in Reitsch
	17.45 Uhr	Hl. Messe in Stockheim
	19.00 Uhr	Hl. Messe in Haßlach
Sonntag, 26.01.25	08.45 Uhr	Hl. Messe in Haig
	10.15 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth
Dienstag, 28.01.25	16.00 Uhr	Hl. Messe im Pflegeheim Haßlachblick Stockheim
Donnerstag, 30.01.25	18.30 Uhr	Hl. Messe in Haßlach
Freitag, 31.01.25	18.30 Uhr	Hl. Messe in Neukenroth, davor Rosenkranz

Seniorentreff – Tanzen Im Sitzen im Pfarrheim Stockheim

Wolfgang Fehn lädt zu einer Stunde Tanzen im Sitzen ins Stockheimer Pfarrheim ein:
13. Jan. um 18.00 Uhr – Einladung an Alle!

Ökum. Seniorenclub St. Wolfgang Stockheim

- 21. Jan. 25: entfällt!!

- 23. Jan. 25: Ewige Anbetung um 14.30 Uhr, danach Kaffee u. Kuchen, kath. Pfarrheim

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten



Stockheim | Außenstellenleiterin:
Astrid Kestel

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

Herbst-/Winterprogramm 2024/2025

Programminformationen erhalten Sie über unser Gesamtprogramm und die Flyer mit den regionalen Übersichten, die in der Gemeindeverwaltung und bei Banken und Sparkassen ausliegen und über unsere Homepage www.vhs-kronach.de. Sie können kostenlos unter www.vhs-kronach.de/newsletter unseren Newsletter abonnieren. Anmeldungen bitte bei der vhs Kreis Kronach, Kulmbacher Straße 1, 96317 Kronach; Tel. 09261/6060-0 oder unter www.vhs-kronach.de.

Vorträge und Kurse: Nur mit Anmeldung und Lastschriftzugang!

SH 206 Türkische Spezialitäten - Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Gefäß mit Deckel und Getränk! Hülya Düzardic, Beginn Dienstag, 28. Januar 2025, 1 Abend, 19.30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Küche, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, Gebühr 12,00 € (zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen, ab 9 Personen Gebühr 12,00 €, ab 7 Personen Gebühr 14,40 €)

SH 207 Jordanische Küche: Maklobeh - Bitte mitbringen: kleines Handtuch, Geschirrtuch, Gefäß mit Deckel und Getränk! Hazar Aboukaf, Beginn Freitag, 7. Februar 2025, 1 Abend, 18:30 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Küche, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, Gebühr 12,00 € (zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen, ab 9 Personen Gebühr 12,00 €, ab 7 Personen Gebühr 14,40 €)

SH 702 Windspiel aus Holz und Draht für Kinder von 6 bis 12 Jahren - Bitte mitbringen: Filzstifte in verschiedenen Farben (keine Fineliner)! - Mandy Pörner, Freitag, 17. Januar 2025, 1 Termin, 16:00-18:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Werkraum, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, Gebühr 8,00 € (zzgl. EUR 4,00 Materialkosten (je nach Menge des verbrauchten Materials), vor Ort zu zahlen)

Gottesdienste und Kreise der evang. Kirchen Burggrub und Stockheim

1. Gottesdienste

Sonntag, 12.01.	09.00 Uhr	Gottesdienst in Burggrub
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Stockheim
Sonntag, 19.01.	09.00 Uhr	Gottesdienst in Stockheim
	10.15 Uhr	Gottesdienst in Burggrub
Samstag, 25.01.	18.00 Uhr	Gottesdienst in Burggrub

2. Gruppen und Kreise

Frauenkreis Burggrub

Dienstag, 14.01.2025	19.30 Uhr	Thema: Jahreslosung 2025 mit Pfarrer Johannes Brunner
Dienstag, 28.01.2025	14.00 Uhr	Gemeinsames Kaffeetrinken und anschließend Vortrag von Christian Wollinger von der Kripo CO zum Thema Enkeltrick

Weitere Informationen unter: www.evangelische-kirche-stockheim-ofr.de

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

Kfz.-Wünsch

Meisterbetrieb – Auto-Reparatur

Tel. 09261-93689

96342 Stockheim-Burggrub – Sonneberger Str. 29

TÜV / AU im Hause am

Auch im Haus:

Di., 14.01.

DEKRA

AUK für Krafträder

Mo., 20.01.

TÜV

Januar-Aktion:

Di., 28.01.

DEKRA

20% auf alle

Mo., 03.02.

TÜV

Stoßdämpfer

Pizzaservice Pinocchio

Katharinenstr. 22 – 96342 Stockheim



Inh. Ulrike Annunziata

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Freitag, Samstag und Sonntag
von 17 – 21.30 Uhr

Tel. 09265-7137

Auf Ihre Bestellung freut sich Fam. Annunziata

In Kooperation mit der Ökologischen Bildungsstätte Oberfranken: SH 703 So wirst du Lebensmittelretter*in – Tipps gegen Lebensmittelverschwendung - Familienkurs - Christina Zehnter, Samstag, 25. Januar 2025, 1 Termin, 15:00-18:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Küche, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, (Kinder ab 16 Jahren: 12 €/ Erwachsene: 15 €)

SH 200 Yoga - Bitte mitbringen: Matte, Decke und festes Kissen! - Christine Witton, Beginn Dienstag, 11. Februar 2025, 10 Termine, 18:00-19:15 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Multifunktionsraum, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, Gebühr 62,50 € (ab 9 Personen Gebühr 62,50 €, ab 7 Personen Gebühr 75,00 €, ab 5 Personen Gebühr 93,75 €)

SH 201 Body fit - Kraftausdauertraining mit dem eigenen Körpergewicht - Bitte mitbringen: Matte, Handtuch und Getränk! - Nicole Bauernsachs-Seidl, Beginn Donnerstag, 20. Februar 2025, 10 Termine, 17:00-18:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Multifunktionsraum, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, Gebühr 45,00 € (ab 9 Personen Gebühr 45,00 €, ab 7 Personen Gebühr 54,00 €, ab 5 Personen Gebühr 67,50 €)

SH 700 Eltern-Kind-Entspannung - Reise in den Urwald (ab 5 Jahren) - Bitte mitbringen: Yogamatte, Decke, Kissen und bequeme Kleidung! - Silke Schellhorn, Freitag, 21. Februar 2025, 1 Termin, 16:30-18:00 Uhr, Grundschule Stockheim (Schulhaus Reitsch), Multifunktionsraum, Dorfstraße 1, Reitsch, Stockheim, Gebühr 4,00 €

Förderverein Bergbaugeschichte Stockheim wählt Vorstandschaft

Stockheim – Der Förderverein Bergbaugeschichte Stockheim-Neuhaus e.V. hat bei der Jahreshauptversammlung im Stockheimer Magazin seine Vorstandschaft entlastet, bestätigt und ergänzt. Der Vorsitzende Gerwin Eidloth begrüßte die anwesenden Mitglieder und besonders 2. Bürgermeister Rudi Jaros recht herzlich. Der Schriftführer Joachim Beez gab einen Rückblick über die beiden letzten Jahre. Kassenwart Jörg Roth gab einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben der beiden Jahre. Neben den Beiträgen der Mitglieder sind besonders die Einnahmen der Bergweihnacht zu erwähnen. Gefördert wurde mit 2000 Euro der Knappenverein Stockheim für den Bau der neuen Kapelle bei der Rentei. Die Kassenprüfung hatte Edmund Sprenger übernommen. Es berichtete von einer ordentlichen Kassenführung und bat um Entlastung der Vorstandschaft. Die Entlastung wurde einstimmig angenommen. Bei der anstehenden Neuwahl wurde Gerwin Eidloth als erster Vorsitzender einstimmig bestätigt. Die weiteren Wahlen ergaben jeweils einstimmige Ergebnisse. Als 2. Vorstand wurde Wolfgang Fehn gewählt, Clemens Wachter übernimmt die Kasse, Schriftführer Joachim Beez und Kassenprüfer

Edmund Sprenger wurden auch bestätigt. Gerwin Eidloth dankte für das Vertrauen und bedankte sich bei den Mitgliedern im Vorstandsteam, besonders Jörg Roth und Clemens Neubauer, die auf eigenen Wunsch ausgeschieden sind. Rudi Jaros gratulierte im Namen der Gemeinde Stockheim der neu aufgestellten Vorstandschaft. In seinem Rückblick stellte er die sehr guten Besucherzahlen im Magazin und die zahlreichen Führungen durch den Geopfad da. Mit der neueröffneten Rentei habe man jetzt ein neues Zentrum zur Bergbaugeschichte unserer Gemeinde geschaffen. Hier sollen Kultur und Tradition die Begegnung unserer Bevölkerung und vieler Gäste fördern. Im Anschluss wurden die nächsten Projekte angesprochen. Die Wallfahrt nach Vierzehnheiligen sollte wieder mehr belebt werden. Auch die Zusammenarbeit mit der Bergmannskapelle und dem Knappenverein wollen die Vorstände und das erweiterte Vorstandsteam angehen. In den erweiterten Vorstand wurden Rainer Detsch, Detlef Heublein, Barthold Schwämmlein, Ludwig Brauer, Jürgen Lenker, Jörg Roth, Clemens Neubauer und Günter Scheler berufen.

Wolfgang Fehn

TERMINE

Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

JANUAR 2025

Ortsteil Neukenroth:

- 06.01. **Volkstrachtenverein**, 14.30 Uhr, JHV, Zecher-Halle
- 19.01. **Theaterverein**, 15 Uhr, JHV, Fillweber
- 01.+08.02. **NFC**, 19.11 Uhr, Büttensabende, Fillweber

Ortsteil Haig:

- 19.01. **Gesangverein**, 18 Uhr, JHV mit Neuwahlen im Vereinszimmer in der ehemaligen Schule

Ortsteil Burggrub:

- 10.01. **SV**, JHV
- 26.01. **FFW**, JHV

Ortsteil HaBlach:

- 11.01. **FCTH**, Schlachtfest

Ortsteil Reitsch:

- 03.01. **FFW** - 19 Uhr, Jahresabschluss 2024 für FFW-Aktive
- 06.01. **SVR** - 10 Uhr, Stärk-O-Trinken, Sportheim
- 11.01. **SKB** - 19 Uhr, JHV im Gasthaus Porzelt
- 24.01. **FFW** - 19 Uhr, JHV im FFW-Haus
- 31.01. **SVR** - 18.30 Uhr, 13. Bierkopfmeisterschaft für alle Vereine und Gruppen, Sportheim

SPRUCH DES MONATS

Viel mehr als unsere Fähigkeiten sind es unsere Entscheidungen, die zeigen, wer wir wirklich sind.

Joanne K. Rowling

GREINER G M B H Lucas-Cranach-Straße 5 96332 Pressig

Telefon: 092 65/95 60 · Fax: 092 65/70 63
www.greiner-mineraloel.de · info@greiner-mineraloel.de



- Heizöl schwefelarm
- Diesel
- Holzpellets DIN Plus
- Power-Diesel –30 Grad
- Benzin
- Tankreinigung/-entsorgung
- Schmierstoffe
- Holzpellets Sackware
- Tankanlagen
- 24h-SB-Tankstellen
- Installation/Prüfung
- Tank-Vermietung

Das Team der Firma Greiner berät Sie gerne und freut sich auf Ihren Anruf.

Altbau-Neubau-Umbau-Ausbau
Fliesen-Steger

Katharinenstraße 24, 96342 Stockheim
Telefon: 09265 5884 Mobil: 0173 2709464
Mail: info@steger-fliesenfachgeschaeft.de

Fliesen-
Mosaik-
Naturstein-
verlegung



- Kfz-Service
- HU / AU
- Klimaservice
- Motordiagnose
- Unfall-Instandsetzung

MAHR Kfz-Meisterwerkstatt
Thüringer Str. 14 • Tel. 0 92 61 / 36 68
96317 Kronach/Gundelsdorf • www.autofit-mahr.de

Mahr



Mathias Thomas

Neukenroth – Röthswiesen 12
96342 Stockheim
Tel. 0 92 65 – 91 41 40
Mobil 0171 – 1 99 47 75

IM MEDIZINISCHEN NOTFALL

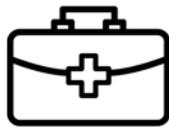


NOTRUF

112
kostenfrei

bei lebensbedrohlichen Fällen

z.B. starke Brustschmerzen, Herzbeschwerden, schwere Verletzungen



ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

116 117
kostenfrei

wenn die Praxis zu ist und die Behandlung nicht bis zum nächsten Tag warten kann

z.B. anhalt. Brechdurchfall, Fieber oder akute Bauchschmerzen



APOTHEKENNOTDIENST

0800 00 22 8 33**
22 8 33*

** Festnetz kostenfrei
* Mobil max. 69 Cent/Min

bei leichteren Erkrankungen, die man gut selber therapieren kann

z.B. leichte Schmerzen, Allergien, grippale Infekte, Sportverletzungen, Hauterkrankungen

Online-Apotheken-Notdienstfinder: www.lak-bayern.notdienst-portal.de

Alle Angaben ohne Gewähr.

Impressum:

Herausgeber:

Setale | Werbung | Fotografie

Auflage: ca. 2.520

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos für jeden Haushalt in der Großgemeinde Stockheim + Glosberg

Annahmeschluss für Februar:

15. Januar 2025

Erscheinung: 29. Januar 2025

Redaktion, Gestaltung,

Anzeigenleitung, Realisation:

Setale | Werbung | Fotografie, Lorenz

Setale, Badstraße 29, 96332 Pressig-

Rothenkirchen, Telefon 09265 7146,

Fax 09265 913627, Mail infoblatt@setale-werbung.de

setale-werbung.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil (Rathaus-Info):

Gemeinde Stockheim

Für redaktionelle Beiträge zeichnet jeweils der Verfasser verantwortlich und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder, daher bei Einsendungen bitte auf Rechtschreibung achten, Namen und Ort angeben. Textkürzungen behalten wir uns vor. Je Artikel wird max. ein Foto veröffentlicht. Die Redaktion entscheidet, wann und welche Artikel veröffentlicht werden. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Für die Richtigkeit der angegebenen Termine, Telefonnummern und Adressen übernehmen wir keine Gewähr!

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse, kann kein Schadensersatz gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Der Herausgeber behält sich vor, Anzeigen abzulehnen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.



Sonnen-APOTHEKE

Apotheker Klaus Wilhelm e.K.

Kronacher Str. 10 • 96342 Stockheim

Tel.: 09265 / 1300 • Fax 09265 / 8280

e-mail: sonnen-apotheke.stockheim@t-online.de

www.sonnenapotheke-stockheim.de

www.heiraten-landkreis-kronach.de



im Landkreis Kronach

Online-Hochzeitsratgeber

FOTOSTUDIO

setalephoto
maria setale

Industriestraße 9 | Stockheim
09265 7146

Termine nur nach Vereinbarung
www.setale-photographie.de

Zahnärztlicher NOTDIENST

www.notdienst-zahn.de

Leider lagen uns die Januar-Notdienste zum Redaktionsschluss nicht vor.

Bitte im Notfall unter

www.notdienst-zahn.de

den behandelnden Zahnarzt herausuchen.

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 – 12 Uhr und von 18 – 19 Uhr. Kurzfristige Änderungen möglich – Alle Angaben ohne Gewähr!

Stockheimer INFOBLATT



Planung und Durchführung von

- Maurerarbeiten • Betonarbeiten
- Putzarbeiten • Pflasterarbeiten
- Trockenbau • Gebäudesanierung
- Kanalsanierung

Michael Haderlein • Bergwerksstr. 44 • 96342 Stockheim
Tel. 09265-5336 • Fax 09265-807783 • Mobil 0170-6732784

SAGS – Projekte im vergangenen Jahr

Stockheim – Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die SAGS möchte Ihnen wieder einmal einige Informationen bezüglich der einzelnen Projekte, die von uns in der Großgemeinde Stockheim aktuell sind, vorstellen.

Der von allen Teilnehmern geschätzte und äußerst beliebte Digi-Stammtisch ist mit dem 28. November 2024 zunächst abgeschlossen. Auf Anregung der im Durchschnitt 24 Teilnehmern, sollte der derzeitige Stammtisch in gewissen Abständen weitergeführt werden, um altes Wissen aufzufrischen und neue Themen zu behandeln. Ein großer Dank gilt der Gemeinde Stockheim mit dem 1. Bürgermeister Daniel Weißerth, der sowohl die Räumlichkeiten als auch Kaffee und Getränke kostenlos zur Verfügung stellte. Dank auch für die Freistellung der beiden Trainer Julian Dietrich und Julian Pötzing, die das Ganze in hervorragender Weise seniorengerecht moderierten. Bürgermeister Daniel Weißerth stellte zum Schluss die noch nicht ganz fertige Gemeinde-App vor. Rainer Kraus und Daniel Weißerth überreichten Teilnehmern sowohl ein Teilnahme-Zertifikat als auch einen, für das Handy geeigneten Kugelschreiber. Anschließend gab es im gemütlichen Teil bei Kaffee und Kuchen genügend Gesprächsstoff über das beim Digi-Stammtisch Erlebte.

Alles in allem gesehen, war dieser Stammtisch in jeder Hinsicht ein voller Erfolg. Geplant ist ein neuer Digi-Stammtisch für den 20. Februar 2025 in der Rentei, wie immer um 15:00 Uhr. Dazu ist es erforderlich, dass Sie sich verbindlich an-



melden, damit Sie für das jeweilige System das entsprechende Handbuch erwerben können. Anmeldung in der Gemeindeverwaltung unter Tel. 09265/807012. Ich denke, es hat sich gezeigt, dass selbst Teilnehmer mit geringen Grundkenntnissen einen Wissensstand erreichen konnten, der sich sehen lassen kann. Ganz abgesehen von

den menschlichen Kontakten. Trauen Sie sich und melden Sie sich an, Sie werden es mit Sicherheit nicht bereuen. Ganz nebenbei lernen Sie die angenehme Atmosphäre in der Rentei kennen. Auch unsere Rikscha wurde im Laufe des Jahres sehr gut angenommen. Zur Zeit befindet sie sich im Winterquartier und wartet auf ihren Einsatz im

SAGS

Senioren-Arbeits-Gemeinschaft-Stockheim

Frühjahr 2025. Alle, die eine Tour mit unserer Rikscha gebucht hatten, waren hinterher voll des Lobes. Eine Spende war immer der Lohn für die Fahrer. Gerade bei denen möchten wir uns, Tanja Tögel und Rainer Kraus recht herzlich bedanken und freuen uns auf weiterhin gute Zusammenarbeit. Denken Sie daran, jeder Anlass, ob Geburtstag oder sonst was, wird durch eine Rikschaftour erst richtig schön. Anmeldungen nehmen nach wie vor Tanja Tögel Tel. 09265/7062 oder Rainer Kraus 09265/8079806 entgegen. Auf diesem Wege wünscht Ihnen die SAGS mit Ihrem Sprecher Rainer Kraus für das Jahr 2025 alles erdenklich Gute, viel Erfolg und vor allen Dingen gute Gesundheit.

Text: Rainer Kraus,
Bild: Karl-Heinz Hofmann

**Stockheimer
INFOBLATT**
Annahmeschluss
Februar-
Ausgabe:
15.01.2025
Erscheinung:
29.01.2025

www.amadeus-agentur.com

FOIDL

Pflegedienst | Tagespflege

Pflegedienst	Tagespflege
Hauswirtschaft	Pflegeberatung

Pflegedienst Kronach Im Ziegelwinkel 16 96317 Kronach Tel. 09261 63344	Tagespflege Kronach Rodocherstraße 7 96317 Kronach Tel. 09261 61062-20	Pflegedienst Pressig Hauptstraße 38 96332 Pressig Tel. 09261 63344	Tagespflege Pressig Am Rauhen Berg 4 96332 Pressig Tel. 09265 8069420
---	---	---	--

Als Familienunternehmen in der häuslichen Kranken- und Altenpflege betreuen wir seit 1995 hilfsbedürftige Menschen mit ambulanter Pflege und Tagespflegen in Kronach und Pressig.

Mehr Infos unter www.foidl-pflege.de

Nehmen Sie sich
ZEIT
für Ihre Trauer –
wir kümmern
uns um
ALLES!

IHR
PARTNER
IN DER
REGION

KRASSE
BESTATTUNGEN

Kronach
Neuglosberg 34
Tel. 09261 91611

EIGENE TRAUERHALLE

Rathaus-Info



Gemeinde Stockheim

Verfasser: Julian Dietrich

Im Berichtszeitraum fand keine Gemeinderatssitzung statt.

Termine

Bekanntmachung

Bürgerversammlung gemäß Art. 18 Abs. 1 Satz 1 GO

Am **Dienstag, den 28. Januar 2025**, findet um **18.30 Uhr** im Sportheim SV Reitsch, Engelsgasse 6, 96342 Stockheim, eine Bürgerversammlung zur Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten statt.

Tagesordnung:

- P. 1 - Zensus 2022
- P. 2 - Stockheim App
- P. 3 - Konzept Freiflächen PV-Anlagen
- P. 4 - Aktuelle Projekte
- P. 5 - Sonstige, Fragen

An alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Stockheim ergeht hiermit herzliche Einladung.

Stockheim, 09. Dezember 2024
Gemeinde Stockheim

Daniel Weißberth
Erster Bürgermeister

Bekanntmachung

Bürgerversammlung gemäß Art. 18 Abs. 1 Satz 1 GO

Am **Donnerstag, den 30. Januar 2025**, findet um **18.30 Uhr** im Sportheim SV Wacker Haig, Zum Kienberg 13, 96342 Stockheim, eine Bürgerversammlung zur Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten statt.

Tagesordnung:

- P. 1 - Zensus 2022
- P. 2 - Stockheim App
- P. 3 - Konzept Freiflächen PV-Anlagen
- P. 4 - Aktuelle Projekte
- P. 5 - Sonstige, Fragen

An alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Stockheim ergeht hiermit herzliche Einladung.

Stockheim, 09. Dezember 2024
Gemeinde Stockheim

Daniel Weißberth
Erster Bürgermeister

Bekanntmachung

Bürgerversammlung gemäß Art. 18 Abs. 1 Satz 1 GO

Am **Dienstag, den 4. Februar 2025**, findet um **18.30 Uhr** in der Kultur- und Begegnungsstätte – Rentei, Bergwerksstr. 49, 96342 Stockheim, eine Bürgerversammlung zur Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten statt.

Tagesordnung:

- P. 1 - Zensus 2022
- P. 2 - Stockheim App
- P. 3 - Konzept Freiflächen PV-Anlagen
- P. 4 - Aktuelle Projekte
- P. 5 - Sonstige, Fragen

An alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Stockheim ergeht hiermit herzliche Einladung.

Stockheim, 09. Dezember 2024
Gemeinde Stockheim

Daniel Weißberth
Erster Bürgermeister

Sprechtage der Rentenversicherung im Jahr 2025

Nachdem in Stockheim keine Rentensprechtage mehr abgehalten werden, verweisen wir auf die Termine in Pressig und Kronach:

Im Rathaus Pressig hält die Rentenversicherung in der Zeit von 08.30 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 15.30 Uhr an folgenden Terminen Sprechtag ab:
20. Februar, 27. März, 22. Mai, 24. Juli, 25. September, 16. Oktober, 11. Dezember.

Bitte um vorherige Terminvereinbarung beim Ordnungsamt unter 09265/990-18 oder 09265/990-19.

Im Landratsamt Kronach finden die Sprechtag in der Zeit von 08.30 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 15.30 Uhr an folgenden Terminen statt:

21. Januar, 18. Februar, 25. März, 29. April, 20. Mai, 24. Juni, 22. Juli, 30. September, 21. Oktober, 25. November, 16. Dezember.

Bitte um vorherige Terminvereinbarung bei Frau Grebner unter 09261 678-261.

„Den Tagen mehr Leben geben“ sowie „Achtsam durch den Alltag“ – Frauen-Bildungstag der KLB Bamberg in Vierzehnheiligen

Vierzehnheiligen. Das Bildungswerk der Katholischen Landvolkbewegung der Erzdiözese Bamberg (KLB) lädt herzlich ein zum **Bildungstag für Frauen aus der Region Bad Staffelstein – Kronach am Donnerstag, den 06. Februar 2025** in Vierzehnheiligen.

Der Bildungstag beginnt um 09:30 Uhr mit dem Vortrag von Markus Starklauf (Akademieleitung Hospiz-Akademie Bamberg) zum Thema **„Den Tagen mehr Leben geben“**. Der Impulsvortrag gibt mit „Leichtigkeit“ einen Einblick in die hospizliche und palliative Themenwelt und stellt die Unterstützungsmöglichkeiten vor.

Nach dem Mittagessen findet der zweite Veranstaltungsteil statt. Herr Starklauf wird einen Vortrag zu **„Achtsam durch den Alltag“** halten.

Anschließend wird ein Gottesdienst angeboten. Nach Kaffee & Kuchen endet die Veranstaltung gegen 16:30 Uhr.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt für beide Vorträge, Mittagessen (Menü vom Buffet), Kaffee & Kuchen 40,00 EUR.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 15.01.2025 bei den Bus-Verantwortlichen:

Cäcilie Herbst ☎ 09547 - 12 70, Anneliese Deppner ☎ 09547 - 67 27

Marlene Ebtsch ☎ 09547 - 3 73, Ilse Ullrich ☎ 09547 - 13 13

Marianne Schnapp ☎ 09573 - 71 12, Sabine Pfadenhauer ☎ 0157- 30 41 20 95



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Stockheim, das neue Jahr ist da – und mit ihm die Gelegenheit, innezuhalten und voller Hoffnung nach vorne zu blicken. Lassen Sie uns die kommenden Monate nutzen, um unsere Gemeinde weiterhin zu einem Ort zu machen, an dem Tradition, Innovation und Zusammenhalt Hand in Hand gehen. Im vergangenen Jahr konnten wir gemeinsam vieles erreichen. Besonders hervorzuheben ist die feierliche Eröffnung der Rentei, die nun als kultureller Mittelpunkt unserer Gemeinde erstrahlt. Mit Unterstützung durch das Amt für ländliche Entwicklung, LEADER und die Oberfrankenstiftung sowie der engagierten Zusammenarbeit unserer Vereine und Kronach Creativ haben wir einen Ort geschaffen, der Begegnung, Kultur und Gemeinschaft fördert. Mein Dank gilt allen Beteiligten, insbesondere Frau Greßmann, die mit großem Einsatz das Nutzungskonzept zum Leben erweckt. Auch im neuen Jahr stehen spannende Projekte an. Wir werden uns verstärkt darauf konzentrieren, unsere Gemeinde nachhaltig und zukunftsorientiert zu gestalten. Dazu gehört der Ausbau der Infrastruktur, die

Förderung von Vereinen und die Stärkung des sozialen Miteinanders. Gemeinsam mit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, möchten wir an einem lebenswerten Stockheim für alle Generationen arbeiten.

Das Rückgrat unserer Gemeinde sind die Menschen, die sie mit Leben füllen – sei es durch ihr Engagement in Vereinen, durch die Unterstützung von Nachbarn oder durch ihre tatkräftige Mitarbeit in unseren Projekten. Lassen Sie uns auch 2025 daran festhalten, einander zu unterstützen und unsere Gemeinschaft weiter zu stärken.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2025. Lassen Sie uns voller Zuversicht und Tatkraft in dieses neue Kapitel starten.

Daniel Weißerth
Erster Bürgermeister

Fundsachen suchen ihre Eigentümer

Auto-Laderaumabtrennung Kofferraum	05.06.2024	Parkplatz Tennisheim Stockheim
20 Euro	08.08.2024	Stockheim Maximilianstraße Ausgang West
Kleine Schultasche weiss, pink, lila, grün, silber	09.08.2024	Spielplatz Wolfersdorf
Schlüsselbund mit orangem Anhänger	14.08.2024	Rödern Neukenroth
Blauer USB-Stick mit grünem Anhänger	30.08.2024	Kindergarten Haßlach
Stableuchte schwarz orange	09.11.2024	Hochbehälter Neukenroth
Schlüssel mit Notenschlüsselanhänger u. Einkaufschip	21.11.2024	Backstube Hofmann
Autoschlüssel schwarz vermutlich VW	01.12.2024	Wolfersdorf Berg

Veranstaltungen im Januar 2025

Ab 20.01.25, 18.30 Uhr:

8x Jeden Montag: Hatha Yoga

Ab 21.01.25, 18.30 Uhr:

8x Jeden Dienstag: Vinyasa Yoga

Ab 22.01.25, 18.00 Uhr:

8x Jeden Mittwoch: Hatha Yoga

Infos & Anmeldung bei Jana Wolf

(017684919308)

29.01.25, 18.30 Uhr

Treffen zur ehrenamtlichen Mitarbeit in der Rentei

Herzliche Einladung an alle Vereine und Interessierte: Wer gerne ehrenamtlich in der Rentei mithelfen möchte – ob bei Festen, beim Ausschank oder anderen Tätigkeiten – ist herzlich willkommen! Wir freuen uns auf eure Unterstützung.

Ausführliche Infos auf der Website:
www.rentei-stockheim.de
oder Instagram: [rentei.stockheim](https://www.instagram.com/rentei.stockheim)

RENTEI

STOCKHEIM

Ehrenmedaille-Verleihung an Ehrenamtliche

Stockheim – Die Verleihung der Ehrenmedaille für außerordentlich verdienstvolles ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde Stockheim fand erstmals in der neu eröffneten Kultur- und Begegnungsstätte Rentei statt. Einen festlichen Rahmen verliehen der feierlichen Verleihung die zauberhaften Klänge des Querflötenensembles der Bergmannskapelle Stockheim (Ann-Kathrin Greser, Karin Neubauer-Ochs, Isabell Zipfel und Miriam Bailerlipp). Bürgermeister Daniel Weißerth begrüßte, die sieben, vom Gemeinderatsgremium auserwählten, anwesenden zu Ehrenden und auch die bisherigen Träger der Ehrenmedaille. Die Gemeinde habe bewusst diesen feierlichen Rahmen gewählt, um der Bedeutung dieser ganz besonderen Ehrung Ausdruck zu verleihen. Mit warmen Lobesworten führte der Rathauschef in die Ehrungshandlung ein. „Es gibt Menschen, die sind einfach da – wie selbstverständlich. Menschen in unserem direkten Umfeld: Partner, Freunde, Angehörige, Arbeitskollegen. Menschen, die für uns wichtig sind, ohne dass uns das immer gleich so bewusst ist. Den wahren Wert dieser Menschen erkennen wir manchmal erst, wenn sich durch ihr Fehlen eine Lücke auftut. Eine solche Lücke hinterließ auch Hans Parnickel aus Burggrub, der geehrt

werden sollte aber in diesem Jahr gestorben ist. Er wurde vom Arbeitskreis Ehrungen für seine langjährige ehrenamtlichen Tätigkeiten in der SPD, im Gemeinderat, in der Kirche, der Jagdgenossenschaft und bis zum Schluss im der Seniorenarbeitsgemeinschaft Stockheim (SAGS) für diese Ehrung ausgewählt. Er verstarb leider am 7. Januar dieses Jahres. Ihm gebühre großer Dank der Bergwerksgemeinde und er hätte diese Ehrung verdient. „Ehrenamtliches, bürgerschaftliches Engagement gestaltet und bereichert unser gesamtes öffentliches Leben. Dies zu würdigen ist uns, ist der Gemeinde Stockheim ein besonderes Anliegen.“ Zur Wertschätzung und Anerkennung ganz außerordentlichem und über viele Jahre (Jahrzehnte) ehrenamtlichem Engagement mit Gemeinderatsbeschluss eine Satzung erlassen über die Verleihung einer „Ehrenmedaille der Gemeinde Stockheim“. Sie wird, so der Wortlaut der Satzung, an Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Stockheim verliehen, die sich durch herausragendes, langjähriges ehrenamtliches Engagement in besonderer Weise um die Gemeinde Stockheim verdient gemacht haben. In alphabetischer Reihenfolge nahm Daniel Weißerth die Ehrungen mit entsprechender Laudatio für die Geehrten vor.

Für **Joachim Beez** aus Neukenroth bestachen Bühne, Film und Heimatliebe in seinem jahrzehntelangen ehrenamtlichen Engagement. Vordran in seinem leidenschaftlichen ehrenamtlichen Einsatz steht die leidenschaftliche Verbindung zur Kultur, zum Theater und zur Gemeinschaft. Vor über 30 Jahren stand Josch zum ersten Mal bei der Aufführung des Stückes „Zieh dich aus, Josef“ auf der Bühne und hat seither eine Begeisterung entfacht, die viele weitere Zuschauer und Mitstreiter mitgerissen hat. Seine Schlagfertigkeit und Humor machten ihn auch zum Büttendredner der Neukenrother Fousanocht. Er pointiert die von ihm verfassten Büttendreden mit einer einzigartigen Mischung aus Witz, Kreativität und einem genauen Gespür für das, was die Menschen bewegt. In der Zechgemeinschaft Neukenroth ist er eine treibende Kraft. Mit viel Hingabe und Liebe zum Detail hat er dem Heimatmuseum seine ganz eigene Handschrift verliehen und sich dafür eingesetzt, die Schätze und Geschichten unserer Gemeinde für nachfolgende Generationen zu bewahren. Ein weiteres Zeugnis, seines heimatverbundenen Engagements, ist die im letzten Jahr gefeierte 700-Jahrfeier von Neukenroth. Gemeinsam mit Rainer Steiger hat er zur Feier den Film

„Eine Zeitreise durch die Ortsgeschichte von Neukenroth“ gefertigt und im Anschluss seine Zusammenstellungen über Neukenroth in dem Buch „Neugrua su wies früe amol wo“ für die Nachwelt festgehalten. **Gregor Förtsch** aus Stockheim ist Motor, Organisator und Historiker. Über zwei Jahrzehnte lang war er Feuerwehrkommandant der Stützpunktfeuerwehr in Stockheim – eine Aufgabe, die er mit großer Verantwortung und Hingabe erfüllte. Unermüdlich setzte er sich, nicht nur, für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger ein, sondern brachte auch bedeutende Bauprojekte und strukturelle Verbesserungen auf den Weg. Gregor war maßgeblich am Umbau des alten Feuerwehrhauses am Dorfplatz beteiligt und übernahm später die Planung und Umsetzung des neuen Feuerwehrhauses am Rathaus. Dieses Projekt wäre ohne seinen Einsatz, seine sorgfältige Planung und die viele Eigenleistung der Feuerwehrleute kaum denkbar gewesen. Unter Gregors Führung entwickelte sich das Feuerwehrhaus zu einem modernen Stützpunkt, der den Herausforderungen der heutigen Zeit gewachsen ist. Zudem setzte er sich, für die Erhaltung der jahrhundertealten Tradition der Bergbaugeschichte ein. Im Förderverein Bergbaugeschichte Stockheim/Neuhaus war er nicht nur der 1. Vorsitzende, sondern auch der Motor dieses Vereins, der den kulturellen und historischen Schatz unserer Region, unserer Gemeinde lebendig erhält. Gregor setzte sich intensiv mit der Geschichte des Bergbaus auseinander, plante und gestaltete Wanderwege durch die Bergbaugeschichte und schuf so eine einzigartige Möglichkeit, die historische Bedeutung des Bergbaus für unsere Heimat hautnah zu erleben. Auch unser „Magazin“ als ein musealer Ort wurde durch ihn mit viel Eigeninitiative aufgebaut und zu einem Ort der Erinnerung und der Geschichte des Bergbaus ausgebaut. Seine akribische Arbeit bei der Erforschung und Dokumentation der geschichtlichen Hintergründe ist ein unschätzbare Erbe für unsere Region und für die nach-

Qualität und Kompetenz seit 1992



Sonneberger Straße 36a • 96342 Burggrub
Tel. 09261/ 9 32 31 • Fax 09261/ 6 33 87
www.kuechen-haefner.de
Mail info@kuechen-haefner.de

Häfner e.K.
Küchen www.kuechen-haefner.de

folgenden Generationen. Pfarrer **Michael Foltin** wirkte als evangelischer Seelsorger in Burggrub und Stockheim. Unter dem Motto: „Wer Blumen sucht, der wird auch Blumen finden!“ Sein Herz schlägt für die Menschen, und das hat er auf vielfältige Weise gezeigt. Er ist ein Seelsorger, der Brücken baut, der den Kontakt zu den örtlichen Vereinen pflegt und das Gemeindeleben mit seiner Anwesenheit und seinem Engagement bereichert. Pfarrer Foltin war auch Mitorganisator der 750-Jahr-Feier in Burggrub und zeigte dabei erneut, dass ihm die Geschichte und das Miteinander unserer Gemeinde am Herzen liegen. In seiner bescheidenen Art wollte er nie im Mittelpunkt stehen, doch durch seine Herzlichkeit und seinen Einsatz für die Gemeinschaft wurde er zu einem unverzichtbaren Bestandteil des Gemeindelebens. Für **Gerald Heim** aus Haßlach war es eine Leidenschaft sich für Feuerwehr, Fußball und Kirche ehrenamtlich einzusetzen. Seit nunmehr 45 Jahren steht er als Mitglied hinter seinem Verein und unterstützt ihn bei jeder Gelegenheit. Über Jahrzehnte führte er, bis zu seiner Krankheit, verantwortlich die Funktion als Schriftführer aus. Auch im Fußballverein hat er sich über viele Jahre in unterschiedlichsten Funktionen eingebracht. Von Schüler- und Jugendleiter über Platzwart und Platzkassier bis hin zum Kassenprüfer, den er ab dem Jahr 2000 bis zu seiner Erkrankung ausübte. Aber auch in der Kirche war und ist Gerald immer eine helfende Hand. Jedes Jahr zum Altaraufbau an Fronleichnam oder bei anderen Festen und Anlässen ist er zur Stelle, um mit anzupacken und die Gemeinschaft zu stärken. Seit 2011 ist



Die Gemeinde Stockheim verlieh verdienstvollen Ehrenamtlichen die Ehrenmedaille der Gemeinde Stockheim. Sie erhalten nur jährlich maximal sieben Personen, die sich um das Gemeinwohl Verdienste erworben haben. Von links, Bürgermeister Daniel Weißerth, 2. Bürgermeister Rudi Jaros, Joachim Beez, Pfarrer i.R. Michael Foltin, Elvira Ludwig, Gerald Heim, Berthold Schmidt, Gregor Förtsch, Daniel Wachter (Gemeinderat BFS), Norbert Kreul, Joachim Ranzenberger (GR CSU-Fraktion).

er als erster Vorstand der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) tätig und bringt sich mit Herz und Seele in diese Arbeit ein. Gerald lebt und verkörpert die Werte der KAB: Solidarität, Gemeinschaft und soziale Verantwortung. **Norbert Kreul** aus Haig ist eine große Stütze für Brauchtum und Kultur. Schon als Kind schloss er sich dem Kinderchor an und ist nun bereits seit 60 Jahren treuer Sänger im Liederkränz Haig und den Haache Stöckkraache. Die Umgestaltung der ehemaligen Schule in Haig zu einem Vereinsheim für die Sänger zeigt sein großes ehrenamtliche Engagement. In den Jahren 2015 und 2016 hat Norbert unzählige Stunden seiner Zeit in dieses Projekt investiert. Seit 1970 ist er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Haig und hat damit über Jahrzehnte zur Sicherheit unserer Gemeinde beigetragen. In der aktiven Feuerwehr war er viele Jahre als Zeug-

und Gerätewart tätig und sorgte akribisch dafür, dass alles bereitstand, wenn es gebraucht wurde. Neun Jahre lang hatte er zudem als 1. Vorsitzender die Verantwortung für den Feuerwehrverein und führte die Mitglieder mit Herz und Verstand. **Elvira Ludwig**, die Stockheimerin lebt für Glaube, Gemeinschaft, Geselligkeit. Seit über 30 Jahren ist Elvi Ludwig die treue Kirchenpflegerin der Pfarrei St. Wolfgang – ein Amt, das weit über die formalen Aufgaben der Rechnungsführung hinausgeht. Elvi betreut mit Umsicht und Sachverstand die Finanzen der Pfarrei und begleitet dabei zahllose Projekte. Der Bau des Pfarrheims (1991-93) sowie der Anbau des Kindergartens in Stockheim (2000/01 und auch wieder aktuell) sind nur einige der baulichen Meilensteine, die Elvi mit Herz und Verstand mitgestaltet hat. Durch ihre Vielzahl an Funktionen und verantwortlicher Aufgabener-

füllung, wird sie von vielen liebevoll als „die Pöpstin“ benannt – ein Beiname, der ihre Würde und Bescheidenheit humorvoll einfängt und den tiefen Respekt der Gemeinde für sie ausdrückt. Bei Berthold Schmidt aus Reitsch wird seine Ruhe und Besonnenheit geschätzt, aber nicht nur bei der Feuerwehr. 52 Jahre ist er Mitglied der Feuerwehr Reitsch und hat in dieser Zeit Generationen von Kameraden inspiriert. Bereits 1982 legte er den Gruppenführerlehrgang ab. Als aktiver Feuerwehrmann hat Berthold alle Leistungsabzeichen abgelegt und sich immer wieder weitergebildet, um in jeder Situation bereit zu sein. Seit der Gründung der Jugendfeuerwehr in Reitsch engagierte sich Berthold aktiv für die Förderung des Feuerwehrynachwuchses. Mit Geduld und Begeisterung brachte er jungen Menschen das Feuerwehrewesen näher und sorgte dafür, dass das Wissen und die Werte der Feuerwehr auch an die nächste Generation weitergegeben wurden. Seine Arbeit in der Jugendfeuerwehr war von unschätzbarem Wert, da er damit nicht nur für die Zukunft der Feuerwehr sorgte, sondern auch den Zusammenhalt und die Kameradschaft stärkte, die unsere Feuerwehr so einzigartig machen. Über den aktiven Dienst hinaus war der Feuerwehrverein ein Schwerpunkt für Schmidt. Über sechs Jahre lang stand er dem Verein als zweiter Vorsitzender zur Seite, bevor er 1988 das Amt des ersten Vorsitzenden übernahm. Seitdem leitete er den Verein unglaubliche 36 Jahre lang – eine beispiellose Leistung, die den Geist und die Tradition des Vereins tief geprägt hat.

Text und Bild: Karl-Heinz Hofmann

TK MONTAGESERVICE
Thomas Köhler
 FENSTER
 TÜREN
 GARAGENTORE...
 von-der-Cappelstraße 1 · 96342 Stockheim/Haßlach
 Mobil: 0176 / 342 919 23

BESTATTUNGSINSTITUT
PLUSCHKE
 EIGENER TRAUERRAUM
 AUF ALLEN FRIEDHÖFEN
 INDIVIDUELLE TRAUERFEIER
 ALLE BESTATTUNGSARTEN
 IMMER FÜR SIE ERREICHBAR ☎ 09261 **2255**
 Friesener Straße 48 | 96317 Kronach | www.bestattung-pluschke.de

Vom Staunen zum Schützen: Igel im Klassenzimmer

Stockheim – Das kleine Näschen wackelt hin und her. Neugierig mustert das Tier seine Betrachter. Die sitzen im Kreis und sind mucksmäuschenstill. Schließlich will keines der Kinder, dass der kleine Gast sich erschreckt. Und er ist nicht allein. Denn Tierschützerin Carola Hebantanz hat gleich zwei stachelige Begleiter in die Klasse 2a der Glück-auf-Schule Stockheim mitgebracht. Einen Namen haben die beiden Igel noch nicht - dafür sind jetzt die Kinder zuständig. Doch was bezwecken Carola Hebantanz und Lehrerin Ruth Birkner mit diesem tierischen Gastspiel? Es geht ihnen darum, schon bei den Jüngsten die Empathie für Tiere und für unsere Umwelt zu wecken. Vielleicht können sogar die Kinder dann zu kleinen Lehrern werden, wenn sie das Erlebte an ihre Eltern weitergeben. Und sei es, dass ein für die Igel gefährlicher Mähroboter nur noch unter Aufsicht läuft - oder besser noch, gar nicht erst angeschafft wird. Denn während die Schüler ganz feinfühlig ersten Kontakt mit den kleinen Stachelknäueln aufnehmen, lernen wie sie riechen, wie sich Stacheln und Bauch anfühlen, erklärt ihnen die Wickendorferin Carola Hebantanz ganz offen, wie selbst klei-



ne Verletzungen durch die Mäher zu einem qualvollen Tod der Tiere führen können. Ein lautes „Nein“ geht durch die Reihe. So etwas darf den kleinen Besuchern niemals passieren, sind die Kinder überzeugt. Aber die Kinder sollen nicht nur die Gefahren für Igel kennen lernen - er ist das Wildtier des Jahres und steht mittlerweile auf der Vorwarnliste (eine Stufe vor der roten Liste der gefährdeten Arten). Vielmehr sollen die kleinen Gäste sie auch neugierig auf die Natur machen und sie zum Staunen bringen. „Igel sprechen ganz viel“, erklärt Hebantanz. Und sie weiß, wovon sie spricht. Die 51-Jährige betreut schließlich schon seit sie 16 Jahre alt ist aus pri-

vatem Engagement Tiere in Not. Doch wie sprechen die Igel denn nun, wollen die Kinder es genau wissen. „Die puffen“, versucht die Tierschützerin das Geräusch zu umschreiben. Sie macht einen Laut nach, presst dafür kräftig die Luft heraus. Die Schüler schmunzeln. Beim Schnuppern stellen die Kinder dann fest, dass die Igel würzig wie der Waldboden riechen. Und genau eine solch erdige Umgebung brauchen sie auch, um sich zum Beispiel in Gärten wohlfühlen. Lehrerin Ruth Birkner ist selbst in der Natur bewandert. Sie meint aus dieser Erfahrung, dass die heutigen Steingärten, der Einsatz von Laubbläsern und die aufgeräumten Grünflächen eine

ganz schlechte Modewelle aus Sicht der Wildtiere sind. „Die Igel fressen Insekten“, zeigt dann einer der Schüler sein Wissen. Er erklärt außerdem, dass Schnecken gar nicht so weit oben auf der Speisekarte stehen, wie viele vermuten. Die Klasse kennt sich aus. Sie hat sich nämlich intensiv auf den Besuch vorbereitet. Igel-Gedichte, ein Igel-Lied, Zeichnungen und vor allem Hintergrundwissen haben schon im Vorfeld die Neugierde auf die kleinen Wildtiere geweckt. Fünf Igel-Jungs und ein Igel-Mädchen betreut Carola Hebantanz zurzeit. Die seien charakterlich ebenso verschieden wie die 26 Schulkinder in Stockheim, erklärt sie. „Der eine ist der Ruhige, der will viel schlafen“, umschreibt sie einen ihrer beiden Begleiter. Sein Kamerad sei etwas schüchterner. Namen haben sie übrigens allesamt noch nicht. Das ist eine kleine Überraschung für die Schüler. Die Zweitklässler dürfen nämlich Ideen notieren, wie die kleinen Igelchen heißen sollen. Und ihre Briefe mit den Namensvorschlägen und bestimmt noch mehr Fragen zu den Tieren will Carola Hebantanz gerne beantworten.

Text und Bild: Fränkischer Tag, Marco Meißner

Spenden für das Caritas-Lädla

Reitsch – Die Reitscher Kirchengemeinde rief im November dazu auf, Sachspenden für das Lädla der Caritas in Kronach zu sammeln. Abgeben konnte man die Sachen in der Kirche. Und es kam eine beachtliche Anzahl von haltbaren Lebensmitteln, Süßigkeiten und Hygieneartikeln zusammen! Der Erlös des diesjährigen Palmbuschenverkaufs in Höhe von 150 Euro wurde ebenfalls im Rahmen dieser Aktion mit gespendet. Am letzten Freitag wurden die Gaben an den Leiter des Caritas-Lädla, Herrn Rüger, übergeben, der sich tief bewegt über die Spendenfreudigkeit zeigte. Nicht nur jetzt in der Vorweihnachtszeit werde viel benötigt und jede Spende sei herzlich willkommen! Das Lädla und das Lädla-Mobil sind eine große Hilfe für bedürftige Mitmenschen aus dem gesamten Landkreis. Gebraucht werden neben Sach- und Geldspenden stets auch ehrenamtliche Helfer. Wer Zeit und



Veronika Buckreus, Sibylle Horn sowie den Leiter des Lädla Herrn Rüger.

Lust hat, kann sich gerne im Lädla oder beim Kronacher Caritasverband melden.

Text und Bild: Sibylle Horn

Spielgerät für Kindergarten



Lara Cichy (Kinderpflegerin), Michael Klinger mit Simon, Martin Biesenecker, Elke Müller (alle Förderverein Haßlach), Susanne Scherbel und Verena Klinger (Leitung und stellv. Leitung - Kindergarten Haßlach) (v.l.n.r.)

Haßlach – Der Kindergartenförderverein Haßlach hat mit einer großzügigen Spende von 1000 EUR zur Anschaffung einer neuen Turn- und

Gymnastikwand mit Bodenmatten für den Kindergarten St. Johannes der Täufer Haßlach beigetragen. Diese Unterstützung war dringend

48 Senioren fahren nach Pommersfelden und Nordheim

Stockheim – Die traditionelle Oktoberfahrt der Stockheimer Senioren führte in diesem Jahr zum Barockschloß der Grafen von Schönborn nach Pommersfelden und ins fränkische Weingebiet nach Nordheim. Maria Berberich begrüßte die Senioren von Stockheim und Umgebung und erläuterte das Tagesprogramm. Diakon Wolfgang Fehn sprach einen Reisesegen und man sang „Beim frühen Morgenlicht“. Bei herrlichem Herbstwetter erreichte der vollbesetzte Bus der Firma Buckreus das Schloss Weissenstein in Pommersfelden. Es ist ein repräsentatives Glanzstück des fränkischen Barocks. Die Gruppe wurde aufgeteilt, so dass eine Gruppe sich durch den Schloßpark zum neuen Cafe aufmachten, während die 2. Gruppe eine Führung durch das Schloß. In nur 7 Jahren wurden das Schloß von 1711 und 1718 von Lothar Franz von Schönborn, Fürstbischof von Bamberg und Kurfürst von Mainz erbaut. Als Architekt wurde Johann Dientzenhofer engagiert, aber auch der Wiener Hofbaumeister Johann Lukas von Hildebrandt und Maximilian von Welsch waren an der Planung der Schlossanlage beteiligt.



Die Reisegruppe vor dem Barockschloß Weissenstein bei Pommersfelden.

Das prunkvolle Treppenhaus, das als Hintergrund für das strenge höfische Empfangszeremoniell diente, ist mit Fresken von Giovanni Francesco Marchini und Rudolf Byss ausgestattet. Die dahinterliegende Grotte mit ihren dicken Mauern schafft eine direkte Verbindung zwischen Innen und Außen. Ihre einzigartige Ausschmückung mit Muscheln, Glas, Tuffstein, Halbedelsteinen und vielem mehr beeindruckt die Senioren. Fürstbischof Lothar Franz von Schönborn legte in Schloss Weissenstein den Grundstock zu einer einzigartigen Gemäldesammlung Alter Meister, die teilweise in Originalhängung im Schloss erhalten blieb. Seine kom-

plette Inneneinrichtung und seiner beeindruckenden Architektur lockt es pro Jahr bis zu 30.000 Besucher nach Pommersfelden. Das Schloss verwaltet jetzt Paul Graf von Schönborn-Wiesentheid, das Teil einer Stiftung seit 1998 ist. Öffentliche und private Veranstaltungen finden hier noch heute statt. Nach genügend Zeit, im Park die Herbstsonne zu genießen ging die Fahrt weiter nach Nordheim, das in der Mainschleife liegt. Die Senioren gingen zum „Strand“ an der Fähre nach Escherndorf, wo auch ein schöner Blick zur Vogelsburg war und einige Minuten waren die Strandkörbe gefüllt. Nur wenige weiter wartete der Winzer Volkmar Braun zu,

um den Bus zum Kreuzbergausblick zu fahren. Der herrliche Blick über die Weininsel und Bilder der Weinbaugeschichte mit einen spritzigen Schluck Prosecco waren der Beginn der Weinprobe. Winzermeister Braun erzählte auch von den Sorgen der Weinbauern, dem Wasser, die Erwärmung und die Zukunftspläne der Region. Im Weingut „Am Kreuzberg“ wurde die Weinprobe und eine deftige Brotzeit gereicht. Ein Silvaner Sommeracher Katzenkopf, ein Bacchus Volkacher Ratsherr, ein Spätburgunder Obervolkacher Landsknecht und eine Rieslaner Auslese Nordheimer Vögelein ließen sich die Senioren kredenzen. Bei guter Stimmung ging es dann aber wieder Richtung Heimat. Diakon Fehn stimmte das Oberfrankenlied und das Stockheimer Bergmannslied an und dankte Maria Berberich für den herrlichen Tag. Auch dem Busfahrer der Firma Buckreus dankte er für die gut und sichere Fahrt. Maria Berberich lud zur Rosenkranzandacht mit Kaffee und Tanzen im Sitzen ein und zum nächsten Seniorentreffen am 19. Nov. 24 im Stockheimer Pfarrheim.

Text und Bild: Wolfgang Fehn

Krönung des Herbstkönigs 2024

notwendig, da das alte Turngerät bei einer Sicherheitsbegehung beanstandet wurde und daraufhin gesperrt werden musste. Dank der finanziellen Hilfe des Fördervereins können die Kinder nun wieder unbeschwert spielen und sich austoben. Die neue Turn- und Gymnastikwand bietet zahlreiche Möglichkeiten für Bewegung und Spiel, was nicht nur die motorischen Fähigkeiten der Kinder fördert, sondern auch den Spaß an der Bewegung steigert. Der Kindergarten St. Johannes der Täufer bedankt sich herzlich beim Kindergartenförderverein Haßlach für die wertvolle Unterstützung und freut sich darauf, die neuen Spielmöglichkeiten gemeinsam mit den Kindern zu nutzen.

Text und Bild: Michael Klinger

Stockheim – Anfang November konnte der Schützenhort Stockheim wieder im Rahmen der Herbstfeier die Vereinsmeister und diverse Pokale vergeben. 1. Schützenmeister Michel Dückerhoff verlas nach einem leckeren gemeinsamen Essen die Fleisch- und Wurstpreise. Wieder einmal konnte Daniela Eisenbeiß den ersten Platz mit einem 12 Teiler mit nach Hause nehmen. Vereinsmeister Luftgewehr wurde Michael Morand mit 389 Ringen, Vereinsmeister Luftpistole Helge Schneider. Herbstkönig 2024 wurde Michel Dückerhoff (111,3 Teiler), der Wanderteller der Herren ging ebenso an Michel Dückerhoff (53,8 Teiler), der Wanderteller der Damen an Freya Schneider (153,0 Teiler). Der Wanderteller der Jugend fand seinen Weg zu Lea Müller-Engelhardt mit einem 675,0 Teiler. Der



Die Sieger des Herbstschießens. Von links: Helge Schneider, Michel Dückerhoff, Frank Oberkofler, Daniela Eisenbeiß, Michael Morand, Freya Schneider.

größte Pokal – der König der Könige – darf bis nächsten Herbst bei Jonas Schülner bleiben, der ihn mit 61,6 Teilern erschoss. 1. Vorstand Frank Oberkofler und 1. Schützenmeister Michel Dückerhoff bedankten sich für

die rege Beteiligung und wünschen für das kommende Schützenjahr viel Erfolg und weiterhin viel Spaß am Schießsport.

Text und Bild: Freya Schneider

daheim oder unterwegs online lesen: www.stockheim-online.de

Beerdigung Frau Jutta Sibbor-Schödel



Burggrub/Ortenburg – Zur Trauerfeier mit Urnenbeisetzung von Jutta Sibbor-Schödel machte sich am 9.11.2024 ein Kleinbus (organisiert von Küchen-Häfner) mit Burggrübern auf den Weg nach Ortenburg. Zwei Privat-PKW schlossen sich der Gruppe an, um der Verstorbenen die letzte Ehre zu erweisen. Die Verbindungen zwischen Jutta Sibbor, dem Frauenkreis und Kapellenbauverein blieben immer noch bestehen. In der Predigt vom „ehemaligen Vikar in Burggrub“ Friedrich Hohenberger wurden die Trauergäste auch in das Familienleben der Sibbor's versetzt. Nach Hohenbergers Studium in Berlin wurde er nach Burggrub beordert: wo komme ich jetzt hin, ein kleines Dorf direkt an der Zonengrenze in Oberfranken, was ist dort los, was erwartet mich? Er machte sich mit seinen Eltern aus Straubing auf, um sich die Begebenheiten in

Oberfranken mal anzusehen und sich bei seinem Mentor Pfarrer Detlef Sibbor vorzustellen. Frau Sibbor bat ihn freundlichst und überaus zuvorkommend ins Pfarrhaus herein und er musste sich sofort an den Mittagstisch mit der gesamten Sibbor-Familie setzen. Nach einer Zeit sprach Hohenberger Jutta Sibbor an, dass seine Eltern noch im Auto saßen und auf ihn warteten. Die Antwort von Frau Sibbor war, „wenn ein Gast kommt dann hat man auch noch was für zwei weitere da und Platz ist im Pfarrhaus sowieso“. So war sie halt. Nach dem plötzlichen Tod ihres Ehemannes am 24.7.1992 – auch diese Beerdigung wurde von Hohenberger in Steinkirchen, in derselben Kirche und Grab – vorgenommen, war Jutta Sibbor die treibende Kraft und ermutigte Hohenberger immer wieder, die geplante internationale Jugendbegegnung und anstehen-

de Einweihung der Friedenskapelle fünf Wochen später in jedem Falle durchzuführen. Wäre sie nicht mit den vielen Aufmunterungen in ihrer freundlichen Art gewesen, weiß Hohenberger nicht, ob er die großen Aufgaben tatsächlich angegangen und geschafft hätte. Für die viele Mitarbeit in der Gemeinde, ob Frauenkreis, Frauenchor, Flötengruppe, und vieles mehr, galt der Dank. So viele Sachen waren anzugehen. Nach dem Auszug später aus dem Burggruber Pfarrhaus wohnte sie mit ihren Kindern

noch einige Zeit in Pressig. Von dort ging dann der Weg wieder zurück in die alte Heimat nach Ortenburg. Auch der „Vikar“ Hannes Ostermayer – Pfarrer i.R. - brachte sich mit der Schriftlesung im Trauergottesdienst mit ein. Angelika Rosenbauer überbrachte die Beileidsgrüße des Kapellenbauvereines Burggrub und erinnerte auch an die freundliche und vertraute Zeit mit ihr. Zwei Bläser des Grüber Posaunenchores verstärkten den dortigen Chor.

Text: Siegfried Hauck,
Bild: Sterbebild

Bei Trauerfällen wenden Sie sich an das **Überführungs-Institut**

LOTHAR PABSTMANN

Kronach/Oberfranken Ältestes Geschäft am Platze / Eigenes Sorglager
Zitterstraße 14

Ihr Begleiter in schweren Stunden

**24 Stunden Rufbereitschaft
7 Tage die Woche**

Tel. 09261 3419

**Jetzt neu bei uns:
Gedenkartikel innen/außen**
info@bestattungen-pabstmann.de
www.bestattungen-pabstmann.de

**Dienst den Lebenden –
Ehre den Toten**

Bestattungen aller Art:

- Erdbestattung
- Feuerbestattung
- Naturbestattung
- Seebestattung
- Anonyme Bestattung
- Diamantbestattung
- Kristallbestattung
- Überführungen
- Bestattungsvorsorge

Stockheimer INFOBLATT

Erscheinungen 2025

	Annahmeschluss	Erscheinungstermin		Annahmeschluss	Erscheinungstermin
Februar	15.01.2025	29.01.2025	August	16.07.2025	30.07.2025
März	12.02.2025	26.02.2025	September	06.08.2025	27.08.2025
April	12.03.2025	26.03.2025	Oktober	17.09.2025	01.10.2025
Mai	16.04.2025	30.04.2025	November	15.10.2025	29.10.2025
Juni	14.05.2025	28.05.2025	Dezember	13.11.2025	26.11.2025
Juli	11.06.2025	25.06.2025	Januar 2026	10.12.2025	07.01.2026

Kurzfristige Änderungen vorbehalten!

Die Erscheinungstermine finden Sie auch unter www.setale-werbung.de